



**SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT ZUM STUDIUM DES SCHMERZES  
SOCIETE SUISSE POUR L'ETUDE DE LA DOULEUR  
ASSOCIAZIONE SVIZZERA PER LO STUDIO DEL DOLORE  
SWISS ASSOCIATION FOR THE STUDY OF PAIN**

Chapter of the International Association for the Study of Pain (IASP)

**Vorstand  
Comité exécutif**

**Präsident/Président**

PD Dr. med. Konrad Maurer

**Past Präsident/Past Président**

Dr. med. André Ljutow

**Vizepräsidentin/Vice-Présidente**

CC PD Dr. med. Marie Besson

**Quästor/Trésorier**

Prof. Dr. med. Jean Dudler

**Aktuar/Secrétaire**

PD Dr. med. Marc Suter

**Beisitzer(-in)/Membres du comité**

- PD Dr. med. Petra Schweinhardt, PhD
- lic. phil. Beat Steiger

**Councillors**

- PD Dr François Luthi, MER
- Dr Nicolas Mariotti
- PD Dr. med. Andreas Gantenbein
- Dr. med. Sven Brockmüller, MSc
- Thomas Benz, MSc ETH

**SPS Swiss Pain Society**

**Zentralsekretariat/Secrétariat**

Anne Ayingol  
% Pomcanys Marketing AG  
Aargauerstrasse 250  
8048 Zürich

T 044 496 10 16

M 076 805 97 44

F 044 496 10 11

E [info@swisspainsociety.ch](mailto:info@swisspainsociety.ch)



**SGSS Wissenschaftsbrunch  
vom 15. Dezember 2012 in Basel**

Prof. Eli Alon organisierte einen weiteren Weihnachtsbrunch im zentral gelegenen Hotel Schweizerhof in Zürich. Als Referent sprach Prof. Dr. med. dent. Sandro Palla zum Thema „Gesichtsschmerz: Ektopische Manifestation primärer Kopfschmerzen?“. Dank seiner langjährigen Erfahrung als Wissenschaftler in diesem Fachgebiet als Kliniker und Redner konnte er dem 12-köpfigen Publikum aus nah und fern die neuesten Erkenntnisse auf leicht verständliche Art vermitteln. Eine genaue Anamnese kann bereits darauf hinweisen, dass es sich auch bei einem Gesichtsschmerz ausserhalb der üblichen „Kopfwahlzone“ um eine Migräne handeln kann. Videoaufnahmen von Patientenschilderungen veranschaulichten die doch weit verbreitete Problematik eindrücklich.

Ungeachtet der vorweihnachtlichen Shoppinghektik und des Regens, der den Traum weisser Festtage dahin schmelzen liess, genossen alle Anwesenden die gediegene Atmosphäre in den hübsch geschmückten Räumlichkeiten und erfreuten sich am leckeren Brunchbuffet ebenso wie an den exzellenten Fachinformationen. Nach einer lockeren, munteren und länger dauernden Diskussion – nicht ohne kritische Einwände – sowie besten Festtagswünschen löste sich die multidisziplinäre Gesellschaft nach 13.00 Uhr auf.

BS